

CALIDAGROUP

Medienmitteilung CALIDA GROUP

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement

Sursee (Schweiz), 26. Februar 2026

Jahresabschluss 2025:

CALIDA GROUP mit positiver Gewinnentwicklung und solider Finanzlage in anspruchsvollem Umfeld

- **Operative Stärkung der Marken durch konsequente Umsetzung von Operational Excellence – Verschlankung der Gruppenstruktur**
- **Umsatz der fortgeführten Geschäftsbereiche mit CHF 215.9 Mio., währungsbereinigt 5.0% tiefer als Vorjahr; Umsatzrückgang im zweiten Halbjahr verlangsamt – CALIDA und AUBADE mit positiver operativer Entwicklung**
- **Betriebsergebnis von CHF 9.0 Mio. (Vorjahr CHF 4.0 Mio.), EBIT-Marge erreicht 4.2% (Vorjahr 1.7%), die Kernmarken CALIDA und AUBADE erzielen eine EBIT-Marge von 6.7% und damit nahe der mittelfristigen Zielbandbreite**
- **Operativer Reingewinn von CHF 7.6 Mio. (Vorjahr: CHF 0.5 Mio.) – solide Bilanz mit Nettoliquidität von CHF 25.1 Mio. und bereinigter Eigenkapitalquote von 67.9%**
- **Weiter gesteigerter Online-Anteil bei CALIDA und AUBADE – Retail und Wholesale bleiben zentrale Vertriebspfeiler**
- **Profitabilitätsverbesserung bei CALIDA und AUBADE; COSABELLA weiterhin in Repositionierung und unter strategischem Review**
- **Bardividende von CHF 0.25 pro Aktie – Ausschüttungsrate gemäss langfristiger Dividendenpolitik bei 23%**

«Nach einer anspruchsvollen ersten Hälfte entwickelte sich die CALIDA GROUP im zweiten Halbjahr 2025 erfreulich. Die erzielten operativen Fortschritte bei Umsatz und Profitabilität bestätigen, dass der bewusste Verzicht auf rabattgetriebenes Wachstum sowie die konsequente Positionierung unserer Marken im Premiumsegment Wirkung zeigen und CALIDA wie auch AUBADE nachhaltig stärken. Das Geschäftsjahr 2025 war insgesamt von einem herausfordernden Marktumfeld geprägt. Geopolitische Unsicherheiten, die amerikanische Handels- und Zollpolitik sowie eine verhaltene Konsumentenstimmung in unseren Kernmärkten beeinflussten die gesamte Branche. In diesem Umfeld zeigt die CALIDA GROUP strategische Disziplin und bewegt sich Schritt für Schritt in die gewünschte Richtung. Unsere Gruppe ist heute agiler und effizienter aufgestellt. Kombiniert mit unserer finanziellen Solidität ermöglicht dies der CALIDA GROUP durchdachtes organisches, aber auch externes Wachstum, so dass wir zuversichtlich in die Zukunft blicken», kommentiert Thomas Stöcklin, CEO der CALIDA GROUP, den Jahresabschluss 2025.

Verschlankung der Gruppenstruktur und operative Stärkung der Marken

Die Umsetzung der Strategie mit Fokus auf Operational Excellence – das heisst die kontinuierliche Steigerung von Effizienz und Effektivität, mit Produktentwicklung und intensivierter Markenkommunikation als strategische Kernelemente – schreitet planmässig voran. Sämtliche operative Funktionen wurden konsequent in die Marken (re)integriert, wodurch zentrale Gruppenfunktionen und die Konzernleitung verschlankt werden konnten.

Diese Redimensionierung reduziert Komplexität und Kosten und stärkt gleichzeitig die Eigenständigkeit der Marken. Die gezielte Verstärkung zentraler Kernfunktionen in den Bereichen Produktmanagement, Marketing, Operations und Vertrieb bei CALIDA und AUBADE im vergangenen Geschäftsjahr sowie zu Beginn dieses Jahres unterstützt die nachhaltige Weiterentwicklung der Marken. Mittels eines regelmässigen fachlichen Austauschs zwischen den Marken wird ein Transfer von Erfahrungen und Know-how sichergestellt, ohne dass komplexe und kostenintensive Strukturen bestehen.

In dem Zusammenhang hat der Verwaltungsrat die Umstellung der Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER per 30. Juni 2026 beschlossen.

Profitabilitätsverbesserungen bei CALIDA und AUBADE

Die Traditionsmarke CALIDA erwirtschaftete einen Umsatz von CHF 145.1 Mio. (–3.4%, währungsbereinigt –2.4%). Während das stationäre Geschäft rückläufig war, entwickelte sich das Onlinegeschäft insbesondere im zweiten Halbjahr positiv. Das Weihnachtsgeschäft trug wie in den Vorjahren zu einem positiven zweiten Halbjahr bei, in dem Marktanteile gewonnen werden konnten. Die Premiumpositionierung wurde gestärkt. Die operative Gewinnbeitragsmarge steigerte CALIDA im Berichtsjahr um 0.6 Prozentpunkte durch die Erhöhung der Bruttomarge und weiteren Kostenoptimierungen.

Im Jahr der 20-jährigen Zugehörigkeit von AUBADE zur CALIDA GROUP konnten in der Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb, die Weichen für ein Rebranding und die Stärkung der Premiumpositionierung erfolgreich gestellt werden. Darüber hinaus konnte der Aufbau zusätzlicher Exportmärkte, insbesondere in den USA, und ein diszipliniertes Kostenmanagement weiter vorangetrieben werden. AUBADE erreichte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von CHF 58.0 Mio. (–8.6%, währungsbereinigt –7.1%). Die Konsumentenstimmung in Frankreich blieb im zweiten Halbjahr schwach. Die Umsatzeinbusse reflektiert die erwartete Normalisierung nach der «Covid-Blase» und die gezielte Eliminierung unprofitabler Vertriebswege. Als direkte Auswirkung von Operational Excellence gelang es AUBADE, die operative Gewinnbeitragsmarge gegenüber dem Vorjahr um 1.5 Prozentpunkte zu steigern. Künftig hat AUBADE die Ambition, mit der Stärkung der Markenpositionierung und intensivierter Kommunikation Marktanteile im Premiumsegment zu gewinnen.

COSABELLA erwirtschaftete einen Umsatz von CHF 12.8 Mio. und hat den Negativtrend aus dem Vorjahr fortgesetzt (–26.4%, währungsbereinigt –21.9%), obschon seit Mai 2025 auch die Kundinnen und Kunden ausserhalb der USA direkt bedient werden können. Der Verlustbeitrag von COSABELLA hat sich entsprechend weiter erhöht. Die Marke befindet sich weiterhin in einer intensiven Repositionierungsphase und unter strategischem Review. Ein Turnaround nahe an den operativen Break-even wird im Geschäftsjahr 2026 angestrebt.

Die CALIDA GROUP erzielte im Geschäftsjahr 2025 mit den fortgeführten Geschäftsbereichen einen Umsatz von CHF 215.9 Mio. (–6.6%, währungsbereinigt –5.0%), ohne COSABELLA liegt die Veränderung zum Vorjahr bei –4.9%, währungsbereinigt –3.7%. Der Umsatzrückgang verlangsamte sich im zweiten Halbjahr. Durch die konsequente Umsetzung von organisatorischen Massnahmen ist die Gruppe effizienter, agiler und zukunftssicher aufgestellt. Das ausgewiesene Betriebsergebnis beläuft sich auf CHF 9.0 Mio. (Vorjahr: CHF 4.0 Mio.), womit sich die EBIT-Marge auf 4.2% (Vorjahr: 1.7%) verbesserte. Unter Ausklammerung des anteiligen Betriebsverlustes von COSABELLA beträgt die erzielte EBIT-Marge von CALIDA und AUBADE 6.7% und liegt damit bereits nahe der mittelfristigen

Zielbandbreite von 8 bis 10%. Zu diesem erfreulichen Ergebnis haben CALIDA und AUBADE gleichermassen beigetragen. Mit dem Ziel eines ausgeglichenen Ergebnisses bei COSABELLA bis 2027 befindet sich die Gruppe auf dem Weg, das operative Gesamtergebnis nochmals deutlich zu verbessern. Der operative Reingewinn erreichte CHF 7.6 Mio. (Vorjahr: CHF 0.5 Mio.). Dank des Gewinns aus dem Verkauf des Fabrikgebäudes der LAFUMA MOBILIER erwirtschaftete die Gruppe insgesamt einen Unternehmensgewinn von CHF 11.0 Mio. (Vorjahr: CHF 14.9 Mio. dank CHF 16.3 Mio. Gewinn aus dem Einmaleffekt des Verkaufs von LAFUMA MOBILIER).

Das Working Capital wurde durch die weitere Optimierung der Warenbestände positiv beeinflusst. Der Free Cashflow erreicht CHF 9.8 Mio. (Vorjahr: CHF 67.7 Mio. inkl. Geldfluss aus dem Verkauf von LAFUMA MOBILIER). Die Nettoliquidität liegt zum Ende des Geschäftsjahres 2025 bei CHF 25.1 Mio. (Vorjahr: CHF 17.4 Mio.). Mit diesem erfreulichen Resultat konnte die bereinigte Eigenkapitalquote um 6.6 Prozentpunkte auf 67.9% erhöht werden (Vorjahr: 61.3%) und festigt die solide Bilanz ohne Fremdverschuldung.

Konsistente Dividendenpolitik und Aktienrückkauf

Insgesamt sehen sich der Verwaltungsrat und das Management mit der Rückbesinnung auf die Kernwerte der starken Marken auf Kurs. Alle wichtigen Kennzahlen der Gruppe entwickeln sich strategiekonform. Auch bei COSABELLA werden deutliche operative Fortschritte im laufenden Jahr erwartet.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Marktbewertung hat der Verwaltungsrat beschlossen, ein öffentliches Aktienrückkaufprogramm von bis zu maximal 2% des ausgegebenen Aktienkapitals aufzulegen, welches am 9. März 2026 startet und bis spätestens Ende September 2026 laufen wird. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, die unter dem Rückkaufprogramm zurückgekauften Namenaktien mittels Kapitalherabsetzung im Rahmen des Kapitalbands zu vernichten. Grössere, substanzielle Aktienrückkaufprogramme sind vor dem Hintergrund der operativen Anforderungen, der bestehenden Unsicherheiten sowie mit Blick auf externe Wachstumsmöglichkeiten finanziell nicht zu verantworten und stellen für den Verwaltungsrat derzeit keine Option dar. Priorität des Verwaltungsrats ist es, bestehenden und potenziellen Investorinnen und Investoren eine überzeugende mittel- bis langfristige Entwicklungsvision der CALIDA GROUP aufzuzeigen und den Free Cashflow gezielt für die nachhaltige Weiterentwicklung des Unternehmens einzusetzen.

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vom 15. April 2026 eine Bardividende von CHF 0.25 pro Aktie vor. Dies entspricht gemäss der langfristigen Ausschüttungspolitik einer Ausschüttungsrate von 23%.

Gut aufgestellt und mit ruhiger Hand durchdacht in die Zukunft

Die Premiumpositionierung der Marken wird konsequent fortgesetzt. Auf einer tragfähigen Basis richtet sich der Blick nun klar nach vorne. Kontinuität, Stabilität und Geduld sind entscheidend, um die langfristige Wachstumsstrategie der CALIDA GROUP zu realisieren. Kurzfristig wird für 2026 eine weitere Steigerung des operativen Gewinnbeitrags bei den Kernmarken CALIDA und AUBADE und eine operative EBIT-Marge der Gruppe von über 6%

erwartet. Während das operative Geschäft weiter optimiert wird, gilt es gleichzeitig, die Weichen für die nächste strategische Entwicklungsstufe zu stellen.

Für weitere Informationen:

Calida Holding AG

Dave Müller, CFO

Tel.: +41 41 925 43 20

investor.relations@calidagroup.com

Jürg Stähelin, IRF

Tel.: +41 43 244 81 51

staehelin@irf-reputation.ch

Finanzkalender 2026

Generalversammlung 2026

15. April 2026

Halbjahresergebnis 2026

Sommer 2026

CALIDA GROUP Jahresergebnisse 2025 – Bilanz- und Medienkonferenz

Veranstaltung im SIX ConventionPoint und als Live-Webcast

Datum: Donnerstag, 26. Februar 2026

Zeit: 10.30 Uhr (MEZ)

Ort: SIX ConventionPoint, Pfingstweidstrasse 110, 8005 Zürich

Die Präsentation der Jahresergebnisse ist zudem als Live-Webcast zugänglich.

Bitte melden Sie sich für eine persönliche oder virtuelle Teilnahme unter dem folgenden Link an: [ANMELDUNG](#)

Alle Unterlagen finden Sie auf der Investorensite auf www.calidagroup.com:

- [Medienmitteilung zum Jahresabschluss](#)
- [Jahresbericht 2025](#)

Ab 10.30 Uhr finden Sie ebenfalls auf der Investorensite die [Präsentation zu den Jahresergebnissen](#).

Key Figures CALIDA GROUP

Geldwerte in MCHF (IFRS)

	2025	2024	±	± %	± % ³
Nettoverkaufserlös ¹	215.9	231.0	- 15.1	- 6.6%	- 5.0%
CALIDA	145.1	150.2	- 5.1	- 3.4%	- 2.4%
AUBADE	58.0	63.5	- 5.5	- 8.6%	- 7.1%
COSABELLA	12.8	17.4	-4.6	- 26.4%	- 21.9%
Bereinigter EBITDA ^{1, 2}	14.3	12.0	2.2		
Bereinigte EBITDA-Marge (%)	6.6%	5.2%			
Betriebsergebnis (EBIT) ¹	9.0	4.0	5.1		
EBIT-Marge (%)	4.2%	1.7%			
Unternehmensergebnis ¹	7.6	0.5	7.2		
Free Cashflow ²	9.8	67.7	- 57.9		
Nettoliquidität	25.1	17.4	7.7		
Eigenkapitalquote (%) bereinigt ²	67.9%	61.3%			
Personalbestand ¹	1'883	2'000	- 117		

¹ aus fortgeführten Geschäftsbereichen

² gemäss Definition Alternative Leistungskennzahlen siehe Geschäftsbericht Seite 19 und 20

³ währungsbereinigt

Die CALIDA GROUP ist ein global tätiges Unternehmen für premium Unterwäsche mit Hauptsitz in der Schweiz. Sie besteht aus den Marken CALIDA, AUBADE und COSABELLA im Unterwäsche- und Lingerie-segment. Die CALIDA GROUP steht für qualitativ hochwertige Produkte, welche die Kunden jeden Tag aufs Neue begeistern. Im Jahr 2025 erzielte die Gruppe mit 1'883 Mitarbeitenden einen Umsatz von CHF 216 Millionen. Die Namenaktien der Calida Holding AG (CALN) werden an der SIX Swiss Exchange AG gehandelt.